



CARITAS FÜR  
FLÜCHTLINGE



Wir helfen – Helfen Sie mit!



Weihbischof  
Johannes Wübbe

In diesen Tagen sind Millionen von Menschen auf der Flucht vor Krieg, Gewalt und Folgen ungerechter Strukturen. Unsere Welt gerät zunehmend aus den Fugen. Das macht in Manchem ratlos, darf uns aber nicht mutlos machen. Gerade jetzt sind wir in unserer Gesellschaft aufgefordert, uns den enormen Herausforderungen zu stellen.

Seit Langem engagiert sich die katholische Kirche insbesondere mit ihrer Caritas und gemeinsam mit vielen anderen Institutionen und Personen für Menschen, die als Flüchtlinge zu uns kommen. In dieser Broschüre stellen wir Ihnen einige Beispiele für dieses Engagement vor, das derzeit auch in Kirchengemeinden und kirchlichen Verbänden nochmals weiter zunimmt.

Wir möchten damit für die Fortsetzung, Erweiterung und Vertiefung aller Anstrengungen werben, die sich um humanitäre Hilfe für Flüchtlinge und um Solidarität mit ihnen mühen. Für diejenigen, die auch dauerhaft bei uns in Deutschland bleiben werden, geht es zudem um möglichst baldige, nachhaltige Integration in unsere Gemeinschaft.

Allen, die Zeit, eigene Kompetenzen, Geld- oder Sachspenden einbringen, sei auf diesem Weg dafür von Herzen gedankt!

*Johannes Wübbe*

Weihbischof Johannes Wübbe  
Vorsitzender des Stiftungsrates der  
Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück

## FLÜCHTLINGSARBEIT VOR ORT

### Flüchtlingssozialarbeit

Die Flüchtlingssozialarbeit hilft erwachsenen Flüchtlingen und ihren Familien dabei, gut bei uns anzukommen. Die Orientierung im Alltag ist oft eine Herausforderung. Wir helfen zum Beispiel, wenn es um die Suche nach einer Wohnung geht, bei Fragen zu Kita und Schule, bei Gesundheitsfragen oder Behördengängen. Wir informieren über die Möglichkeiten, schnell Deutsch zu lernen und organisieren Sprachlernangebote. Unsere Ansprechpartner/innen stehen mit Rat und Tat zur Seite.

Ein Beispiel: Mit unserer Begleitung hat Familie N. aus Syrien eine Wohnung gefunden; alle drei Kinder besuchen inzwischen die Schule.

weitere Infos:

[www.fluechtlingshilfe-caritas.de](http://www.fluechtlingshilfe-caritas.de)



### Projekt AMBA

Beratung zum Asylverfahren für Flüchtlinge direkt vor Ort auf dem Gelände der Erstaufnahmeeinrichtungen in Bramsche-Hesepe und Osnabrück – dafür steht das Projekt AMBA. Wir kümmern uns besonders um Alleinerziehende, Familien mit Kindern und Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen.

Ein Beispiel ist Maria V.. Sie ist allein mit ihren vier Kindern nach Deutschland gekommen. Die Mitarbeiter/innen von AMBA haben sie darüber informiert, wie sie Asyl beantragen kann.

weitere Infos:

[www.caritas-os.de/amba](http://www.caritas-os.de/amba)



## PROJEKT **ProFil II**

### **ProFil II - Sprache als Schlüssel zur Bildung**

Mit ProFil stellen wir uns an die Seite von schulpflichtigen Kindern und jungen Menschen, die im Raum Osnabrück leben und einen ungesicherten Aufenthaltsstatus haben. Wir helfen ihnen, schnell Deutsch zu lernen und in der Schule Fuß zu fassen. Wir beraten individuell. Für Bildungs- und Sprachangebote und für die Lernförderung vermitteln wir qualifizierte Ehrenamtliche.

Dazu gehört auch die Lernpatin Nina G., die gerade ihr Lehramtsstudium beendet hat. Zweimal in der Woche trifft sie Elina (12) aus Afghanistan, um sie bei den Hausaufgaben und beim Deutschlernen zu unterstützen. Mit Erfolg, denn Elina wurde in die nächste Klasse versetzt.

ProFil wird gefördert von der Klosterkammer Hannover mit ihrem Förderprogramm ehrenWERT.

weitere Infos:  
[www.profil-os.de](http://www.profil-os.de)



### **SPuK OS – Sprach- und Kommunikationsmittlung Osnabrück**

Die Sprach- und Kommunikationsmittlung erleichtert die Kommunikation mit Menschen mit nicht ausreichenden Deutschkenntnissen.

Geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter heben Sprachbarrieren auf in Einrichtungen aus den Arbeitsfeldern Gesundheit, Soziales, Bildung und Arbeitsmarkt – egal ob auf Russisch, Polnisch, Arabisch oder Tigrinya, ob bei Gesprächen von Mitarbeitern mit ihren Kunden, Patienten oder bei Gesprächen in der Schule. SPuK OS ist ein kostenpflichtiges Dienstleistungsangebot, Aufträge werden angenommen von Einrichtungen und Diensten aus den Bereichen den oben genannten Bereichen.

Für Praveen M. aus Pakistan war das ein große Hilfe. Bei seinem ersten Besuch beim Arzt hätte er sich sonst kaum verständlich machen können.

weitere Infos:  
[www.spuk.info](http://www.spuk.info)





## Migrationsberatung

Die Migrationsberatung der Caritas hilft Zuwanderern, sich zurechtzufinden – ganz praktisch und alltagsnah. Wir unterstützen Migranten, wenn sie eine Wohnung suchen. Wenn sie keine Arbeit haben oder nicht arbeiten dürfen, helfen wir bei der Sicherung des Lebensunterhaltes und unterstützen, wenn möglich, bei der Suche nach neuer Arbeit.

Manchmal stellen sich Fragen zu Schule und Beruf (Wird mein Abschluss anerkannt? Wo finde ich Arbeit?). Auch da stehen wir beratend zur Seite.

Die Migrationsberatung bieten wir in den Beratungsstellen Bersenbrück, Melle und den Außensprechstunden Bad Essen und Georgsmarienhütte.

## Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule

Wenn junge Flüchtlinge ein Studium aufnehmen oder fortsetzen möchten, ergeben sich eine Fülle von Fragen. Für die Beratung und Unterstützung der jungen Menschen hat die Bundesregierung den Garantiefonds Hochschulbereich aufgelegt.

In den Beratungsstellen der „Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule“ können junge Flüchtlinge und junge Spätaussiedler sich ausführlich beraten lassen und Anträge auf Kurse, Stipendien und andere Leistungen stellen. Die Beratung für die Region Nordwest-Niedersachsen und Nord-Nordrhein-Westfalen findet beim Jugendmigrationsdienst des Caritasverbandes für die Stadt und den Landkreis Osnabrück statt.

Die Fördermittel werden von der Otto Benecke Stiftung e.V. verwaltet.

weitere Infos: [www.bildungsberatung-gfh.de](http://www.bildungsberatung-gfh.de)

Bildungsberatung Garantiefonds Hochschulbereich  
Caritasverband für die Stadt und den Landkreis  
Osnabrück  
Johannisstr. 91  
49074 Osnabrück

Anmeldung zur Beratung bei:  
Annegret Weber  
0541/341-452  
[aweber@caritas-os.de](mailto:aweber@caritas-os.de)

Nadja Nagis  
0541/341-452  
[nnagis@caritas-os.de](mailto:nnagis@caritas-os.de)



## Jugendmigrationsdienst

Der Jugendmigrationsdienst (JMD) der Caritas ist ein Angebot für junge Zuwanderer, die nicht älter als 27 Jahre sind, und ihre Eltern. Denn gerade sie stehen vor der großen Herausforderung, sich in einem neuen Land, einer unbekannteren Umgebung unter vielen Möglichkeiten der Berufs- und Lebensgestaltung zu rechtzufinden. Welche Schule ist die richtige? Welche Ausbildung ist möglich? Bei diesen Fragen unterstützt der JMD die Jugendlichen und ihre Eltern.

Beratungsangebote gibt es in den Beratungsstellen Bersenbrück, Melle, Osnabrück und den Außenprechstunden in Bad Essen und Georgsmarienhütte.

weitere Infos:  
[www.fluechtlingshilfe-caritas.de](http://www.fluechtlingshilfe-caritas.de)

## Integrationslotsen

Die Integrationslotsen unterstützen Menschen in Melle, die zugewandert oder geflüchtet sind. Neben Einheimischen sind auch viele ehemals zugewanderte Bürger aus Melle als Integrationslotsen aktiv. Das hat den Vorteil, dass es ihnen besonders leicht fällt, sich in die Situation ihrer „Schützlinge“ hineinzusetzen. Insgesamt gibt es in Melle rund 25 Integrationslotsen. Der Kontakt zu Flüchtlingen und Zugewanderten wird über die Migrationsdienste hergestellt. So können die Lotsen bereits beim ersten Eingewöhnen behilflich sind. Die Ausbildung zum Integrationslotsen wird vom Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück in Kooperation mit der Stadt Melle, dem Landkreis Osnabrück sowie der Volkshochschule Osnabrücker Land organisiert.

Ansprechpartner:  
Michael Pohlmeier  
[mpohlmeier@caritas-os.de](mailto:mpohlmeier@caritas-os.de)  
05422/962595-0



## Netwin – Netzwerk Integration

Wie können Flüchtlinge in Deutschland einen Job finden? Das Caritas-Projekt „Netzwerk Integration 3.0“ informiert, berät und unterstützt Flüchtlinge, damit sie eine Chance auf dem Arbeitsmarkt haben. Zu diesem Zweck hat sich die Caritas mit vielen weiteren Organisationen zu einem Netzwerk zusammengeschlossen. Im Rahmen von Netwin 3 gilt: „Flüchtlinge finden Arbeit - Beratung, Vermittlung, Qualifizierung und Schulung“.

Gemeinsam Bewerbungen schreiben, Stellenangebote auswählen und das Gespräch vorbereiten: Aishe Z. hat so einen neuen Arbeitsplatz gefunden.

weitere Infos:  
<http://esf-netwin.de>



## Zentrale Beratungsstelle Arbeitsmarkt und Flüchtlinge (ZBS AuF)

Die ZBS AuF wendet sich an Unternehmen, die Flüchtlinge einstellen möchten und dabei Rat und Hilfe benötigen. Zu den Angebote gehören u.a.: kostenfreie Hotline-Beratung innerhalb von zwei Werktagen, qualifizierte Informationen (FAQ-Liste usw.), Inhouse-Schulungen für Unternehmen und Multiplikatoren-Organisationen und Vermittlung zu Ansprechpartner/innen vor Ort. Die ZBS AuF wird gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr und ist ein Angebot im Rahmen der Fachkräfteinitiative Niedersachsen.

weitere Infos:  
[www.zbs-auf.info](http://www.zbs-auf.info)

## Koordinierung, Qualifizierung und Förderung der ehrenamtlichen Unterstützung von Flüchtlingen

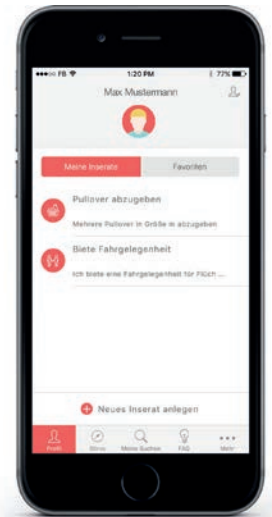
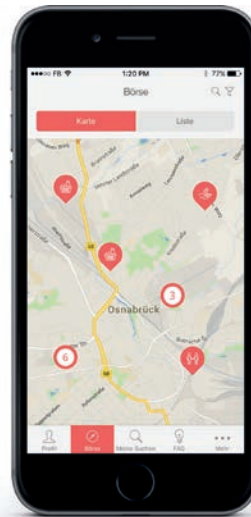
In den Kirchengemeinden gibt es eine beachtliche Anzahl von Menschen, die vom Schicksal der Flüchtlinge bewegt sind und konkrete Hilfen anbieten.

Zur Unterstützung der ehrenamtlich Tätigen hat der Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Osnabrück das Projekt Salvete - „Seid begrüßt“ - ins Leben gerufen.

Die Projektstelle wird für drei Jahre u.a. aus Mitteln des Bistums Osnabrück, Stiftungsmitteln, Eigenmitteln des Caritasverbandes für die Stadt und den Landkreis Osnabrück und Spenden finanziert.

weitere Infos:

[www.fluechtlingshilfe-caritas.de](http://www.fluechtlingshilfe-caritas.de)



Anpacker-Portal

## Anpacker-App

In der Region Osnabrück können sich Bürgerinnen und Bürger mit der Anpacker-App darüber informieren, wo Hilfe und Unterstützung gesucht wird. Hilfeangebote (Zeit- und Sachspenden) können auf einfachem Weg annonciert werden. Dazu gibt es viele Infos rund um das Thema Flucht und Vertreibung.

weitere Infos:

[www.anpacker-app.de](http://www.anpacker-app.de)

(Die App steht ab April 2016 kostenlos zur Verfügung.)



## Engagementbörse

Die Engagementbörse der Caritas ([engagement.caritas-os.de](http://engagement.caritas-os.de)) ist eine Internetplattform, in der Freiwillige sich detailliert informieren können, wie sie ihre Talente einbringen können.

weitere Infos:

[www.caritas-os.de/ehrenamt](http://www.caritas-os.de/ehrenamt)



## Allgemeine Soziale Beratung, Schwangerenberatung ...

... und weitere Angebote der Beratungsstellen der Caritas, des Sozialdienstes katholischer Frauen und des SKM – Katholischer Verein für soziale Dienste.

Insbesondere die Beratungsdienste der Allgemeinen Sozialen Beratung und der Schwangerenberatung werden von Flüchtlingen aufgesucht. Diese und alle anderen Beratungsdienste stehen Flüchtlingen und Migranten selbstverständlich zur Verfügung.

weitere Infos:

[www.caritas-os.de/asb](http://www.caritas-os.de/asb)

[www.caritas-os.de/schwangerschaftsberatung](http://www.caritas-os.de/schwangerschaftsberatung)





BAFöG-Fonds für Asylsuchende

## Caritas-BAFöG-Fonds

Asylsuchende mit einer Aufenthaltsgestattung haben Anspruch auf bestimmte staatliche Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhalts. Wenn ein Asylsuchender eine Ausbildung beginnt, entfällt in der Regel dieser Anspruch, da BAFöG oder Berufsausbildungshilfe (BAB) bezogen werden können. Da Asylsuchende jedoch grundsätzlich keinen Anspruch auf BAFöG oder BAB haben, stehen sie mit der Aufnahme von Ausbildung oder Studium vor dem wirtschaftlichen Aus. In dieser Situation kann der BAFöG-Fonds jungen Flüchtlingen helfen. Grundlage ist eine Spende der ehemaligen Bundestagspräsidentin Prof. Dr. Rita Süßmuth, die 20.000 Euro als Startkapital für den Fonds zur Verfügung stellte.

weitere Infos:

[www.fluechtlingshilfe-caritas.de](http://www.fluechtlingshilfe-caritas.de)



## Migrationsfonds

Anwaltschaft für Flüchtlinge und Menschen mit Migrationshintergrund und Hilfe in akuten Notsituationen, dafür setzt sich die Caritas mit dem Migrationsfonds ein. Finanzielle Vorleistungen und Darlehen, für die keine öffentlichen Finanzmittel zur Verfügung stehen, aber auch die Förderung der Ehrenamtlichen in diesem Bereich können durch den Migrationsfonds finanziert werden.

weitere Infos:

[www.caritas-os.de/migrationsfonds](http://www.caritas-os.de/migrationsfonds)





## Stiftungsfonds Horizont

Der regionale Stiftungsfonds „Horizont“ unterstützt Menschen in materieller und sozialer Not im Raum Osnabrück.

Die Caritas unterstützt Menschen in Stadt und Landkreis Osnabrück bei Erkrankungen oder familiären, finanziellen, beruflichen und allgemeinen sozialen Problemen mit verschiedenen Projekten und Beratungsangeboten. Vor allem Kinder und Jugendliche, Familien, Alleinerziehende, Wohnungs- oder Arbeitslose, Migranten und Menschen mit Behinderung profitieren von unseren vielfältigen Angeboten.

Der Stiftungsfonds ergänzt die tägliche Arbeit des Verbandes. „Horizont“ ermöglicht es, schneller auf drängende Probleme reagieren zu können. Zudem bietet der Stiftungsfonds ehrenamtlich Helfenden eine spannende Plattform.

weitere Infos:

[www.caritas-os.de/horizont](http://www.caritas-os.de/horizont)



## SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

BIC

**Angaben zum Zahlungsempfänger:** Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

IBAN

DE98 2655 1540 0085 1630 79

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)

NOLA DE21BEB

**Betrag: Euro, Cent**

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders (max. 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders (max. 27 Stellen)

**Angaben zum Kontoinhaber/Zahler:** Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

DE

06

Datum

Unterschrift(en)

## Beleg/Quittung für den Auftraggeber

IBAN des Auftraggebers

Empfänger

IBAN

Euro

Auftraggeber/Einzahler

Quittung des Kreditinstituts

Bis 200,- Euro gilt dieser Beleg als Spendenquittung

SPENDE



Not sehen  
und handel.

ggf. Stichwort  
Flüchtlingshilfe

MUSTER



Neben den genannten Beratungs- und Hilfeangeboten gibt es eine Fülle weiterer Initiativen, getragen von den caritativen Fachverbänden, den Kirchengemeinden oder anderen kirchlichen Akteuren.

Einen umfassenden und aktuellen Überblick finden Sie im Internet:

[www.fluechtlingshilfe-caritas.de](http://www.fluechtlingshilfe-caritas.de)

Spendenkonto:

Kreissparkasse Bersenbrück

IBAN: DE98 2655 1540 0085 1630 79

BIC: NOLADE21BEB

Verwendungszweck: Flüchtlingshilfe

Stiftungsfonds Horizont

Hilfe für Menschen in Not in Stadt und Landkreis  
Osnabrück

Monika Schnellhammer

Johannisstraße 91, 49074 Osnabrück

Telefon: 0541 341400

Mail: [moschnellhammer@caritas-os.de](mailto:moschnellhammer@caritas-os.de)

